31. Bezirkskönigsball des Bezirksschützenverbandes Osterholz am Sonnabend 14.4.2018 in Hambergen

Der Bezirkspräsident Hartmut Suhling und sein Präsidium hatten in die „Uwe-Brauns-Halle“ in Hambergen zum 31. Bezirkskönigball eingeladen. Die Hamberger Schützen waren schon seit einiger Zeit mit den Vorbereitungen engagiert und dekorierten die Halle wieder so, dass sie dem großen Ereignis des traditionellen Schützenjahres einen festlichen Rahmen gab. Es kamen wieder an die 700 Gäste darunter auch einige Ehrengäste, wie der Landrat Bernd Lütjen, der die Gelegenheit nutzte, um für den wohltätigen Zweck der Knochenmarks Typisierung zu werben und ein großes rotes Sparschwein für die Sammlung durchreichen zu lassen.

Bereits am 24.3. hatte in Worphausen das Königsschießen um den Titel des/der Bezirkskönigs/königin stattgefunden. Insgesamt waren dort 123 Schützenkönige und Vizekönige angetreten. Bis zur Proklamation auf dem Königsball werden traditionell die Namen der neuen Majestäten geheim gehalten, so dass hier für die Beteiligten Hochspannung garantiert wird.
Nach der Begrüßung der Schützenkönige aller anwesenden Vereine, übernahm der Präsident des Bezirksschützenverbandes Hartmut Suhling das Podium und rief nacheinander die drei jeweils besten des Königsschießens in den Königsklassen nach vorne, um die Sieger bekannt zu geben.

Neuer Bezirkskönig wurde mit einem 94-Teiler Heiner Ahrend vom SV Schwanewede. Seine Tochter, Daniela Ahrend, wurde mit einem 3-Teiler Jugendkönigin und ließ ihren Vater mit dem Ergebnis hinter sich, was diesen aber sichtlich noch stolzer auf seinen Titel machte. Selten hat ein Zweitplatzierter, wie der Wörpedorfer Nicklas Wacker, mit einem 7-Teiler den Sieg verpasst. Überhaupt schossen dieses Jahr die Jugendlichen die besten Zehner von allen Teilnehmern. Die Schützentradition wird also in guten Händen weitergeführt. Marianne Zöllner vom SV Huxfeld errang den Titel der Damenkönigin mit einem 52-Teiler.

Mit Jennifer Wingert als 2.-Platzierter beim Vize-Jugendkönig war der SV Schwanewede dieses Mal der erfolgreichste Verein beim Königsschießen, gefolgt vom SV Huxfeld und SV Vollersode, die beide zwei Schützen unter den besten Dreien hatten.

Nach der Proklamation zeigte sich, dass die Osterholzer Schützen begeisterte Tänzer sind. Zum Ehrentanz der frisch gekürten Majestäten stürmten zahlreiche Paare die Tanzfläche und leiteten damit den gemütlich, feierlichen Teil des Abends ein. Die Band „The New Empire“ sorgte dafür, dass alle „Musik-Geschmäcker“ auf ihre Kosten kamen, und dass die neuen Majestäten gebührend und lange gefeiert wurden.

Einige Schützen mussten allerdings auf langes Feiern verzichten und verabschiedeten sich nach der Proklamation, da am Sonntagmorgen Landesmeisterschaften im Auflageschießen in Bassum stattfanden, und sich die sportlich ehrgeizigen Schützen dabei für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren wollten und fit dort antreten wollten.

Insgesamt war mit den fast 700 Teilnehmern eine volle Breitseite an Schützentradition geboten, besonders, wenn man die Veranstaltung zum ersten Mal besucht. Die Trachten der

zahlreichen Vereine sind dem Eingeweihten eindeutig unterscheidbar und vermitteln ein so differenziertes Bild, dass der Eindruck einer Uniformität für ihn überhaupt nie aufkommt. Für den unbedarfteren Beobachter ist allerdings gerade die Kombination der traditionellen Teile mit modernen Accessoires ein Beleg dafür, dass hier auch und vor allem von den Damen und Jugendlichen selbstbewusst Tradition fortgeführt wird. Da wird die Schützenkette zum „kleinen Schwarzen“ getragen, was echt chic aussieht, und natürlich alle modischen Details geschmackvoll mit Schützentrachten kombiniert, so dass hier vor Augen geführt wird, dass Tradition nichts Statisches ist, sondern von der Bewegung ihrer Träger weiter lebt.

Die große Anzahl an Teilnehmern und Gästen und die zahlreichen teilnehmenden Vereine machten auch diesen 31. Bezirkskönigsball zu einer erfolgreichen, unterhaltsamen Veranstaltung für alle Beteiligten, die wieder gute Gelegenheit gab, mit alten Bekannten und guten Freunden sich zu unterhalten und ordentlich zu feiern.

Die neuen Bezirkskönige/Königinnen und Vizekönige von 2018 zusammen mit dem Präsidenten des Bezirksschützenverbandes Osterholz, Hartmut Suhling.

von links nach rechts im Bild:

- Jona Riemer, Bezirksvizejugendkönig, SV Hambergen

- Daniela Ahrend, Bezirksjugendkönigin, SV Schwanewede
- Lara Draeger, Bezirksvizekönigin, SV Steden
- Marianne Zöllner, Bezirkskönigin, SV Huxfeld
- Arne Schnackenberg, Bezirksvizekönig, SV Vollersode
- Heiner Ahrend, Bezirkskönig, SV Schwanewede
- Hartmut Suhling, Präsident des Bezirksschützenverbandes Osterholz

Bezirksschützenkönig Heiner Ahrend mit Gattin beim Ehrentanz

Überreichung der Urkunde an den Bezirkskönig durch den Bezirkssportleiter Bernd Cordes

Auf der Tanzfläche; im Hintergrund die Band „The New Empire“